

Dozenten-Information zum Datenschutz zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Im Rahmen unserer Zusammenarbeit verarbeiten wir Ihre Daten bei der Durchführung von Schulungen, Seminaren oder vergleichbaren Angeboten. Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Einzelheiten dieser Verarbeitungen.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung und an wen kann ich mich wenden

Verantwortliche Stelle:

Volkshochschule Heilbronn gGmbH

**Kirchbrunnenstr. 12
74072 Heilbronn**

E-Mail: info@vhs-heilbronn.de

Telefon: 07131 99650

Datenschutzbeauftragter

EmEtz GmbH

E-Mail: datenschutz@vhs-heilbronn.de

2. Welche Daten wir verarbeiten und wofür wir Ihre Daten verarbeiten (Zwecke der Verarbeitung) sowie auf welcher Rechtsgrundlage wir dies tun

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Abs. 2 DSGVO) unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze:

A) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO, Art. 9 Abs. 2a i. V. m. Art. 7 DSGVO)

Zwecke der Datenverarbeitung	Kategorien von Daten
Werbung, Kursdarstellung	Lichtbild

Insoweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke durch Sie vorliegt, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine einmal erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Zu beachten gilt, dass der Widerruf für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor diesem Widerruf getätigt wurden, sind hiervon unberührt.

B) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

Zwecke der Datenverarbeitung	Kategorien von Daten
Auswahl geeigneter Dozenten	Personendaten, Adressdaten, Qualifikationsdaten, Zeugnisse, Bewerbungsdaten, Kontaktdaten, kursabhängige Daten wie z. B. Hygienenachweis, polizeiliches Führungszeugnis
Durchführung und Organisation der Veranstaltungen	Personendaten, Adressdaten, Qualifikationsdaten, Abwesenheiten, Kontaktdaten, Kursdaten

Dozenten-Information nach Art. 13 und 14 DSGVO

Volkshochschule Heilbronn

Kurs-Abrechnung, Rechnungswesen	Personendaten, Bankdaten, Kursdaten, Vertragsdaten
Kursbeschreibung, Kurswerbung (Katalog, Online)	Personendaten, Qualifikationsdaten, ggf. Kontaktdaten
Durchführung von Videokonferenzen	Personendaten, Dauer des Meetings, Name der Veranstaltung, Kursdaten
Kooperationsvereinbarungen	Personendaten, Kontaktdaten

Die verarbeiteten Daten und der Umfang und Zweck der Verarbeitung richtet sich in allen Fällen an die Erforderlichkeit der Datenverarbeitung. So kommt es über die oben genannten Zwecke hinaus zu einer Datenverarbeitung verschiedener Kategorien von Daten im Rahmen unserer Zusammenarbeit oder auch Korrespondenz mit Ihnen.

C) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten auch, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Dies kann z. B. der Fall sein bei:

Zwecke der Datenverarbeitung	Kategorien von Daten
Der Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs	Logdaten, Protokolldaten
Statistische Zwecke	Kursdaten, Personendaten
Verhinderung und Aufklärung von Straftaten	Anlassbezogen alle Kategorien von Daten

D) Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO)

Zwecke der Datenverarbeitung	Kategorien von Daten
Rechnungswesen und Buchhaltung	Personaldaten, Adressdaten, Bankdaten, Vertragsdaten, Honorarvertragsdaten
Zertifizierungsverfahren, Prüfungsverfahren	Personendaten, Qualifizierungsdaten

Im Bereich der gesetzlichen Pflichten werden Ihre personenbezogenen Daten insbesondere aufgrund handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen sowie ggf. erforderlicher Auskünfte an Behörden verarbeitet.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten in Abhängigkeit der Nutzung weiterer Leistungen anlassbezogen. Hierzu erhalten Sie im Rahmen der jeweiligen Verarbeitung erforderlichenfalls eigenständige Informationen (z. B. Nutzung unseres Internetauftritts und Online-Meetings).

3. An wen erfolgt eine Weitergabe der Daten (Kategorien von Empfängern)

Datenverarbeitung innerhalb der Unternehmung

Bestimmte Datenverarbeitungsvorgänge haben wir in unserer Unternehmung gebündelt. Diese werden zentral durch Unternehmensbereiche wahrgenommen. Hierbei können Ihre Daten etwa für den telefonischen Kundenservice, die Rechnungsabwicklung oder die Postbearbeitung verarbeitet werden.

Externe Auftragnehmer, Dienstleister, Auftragsverarbeiter

Zur Erfüllung unserer Aufgaben und der Vertragserfüllung nutzen wir zum Teil externe Auftragnehmer und Dienstleister. Hierunter können z. B. Banken, Aktenvernichter, Druckdienstleister, Logistik und IT-Dienstleister fallen sowie natürlich die Kursteilnehmer und Empfänger der Erzeugnisse zur Bewertung unseres Kursangebots. Darüber hinaus können Ihre Daten im Rahmen von Meldepflichten oder Vorgaben der Kostenträger an öffentliche Stellen weitergegeben werden.

Weitere Empfänger

Letztlich können Daten an Empfänger gehen, an die wir aufgrund gesetzlicher Pflichten zur Weitergabe verpflichtet sind (z. B. Behörden und Gerichte).

4. Dauer der Datenspeicherung

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Diese umfasst auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrags/Auftrags. Zusätzlich unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungspflichten, welche sich u. a. aus dem Handelsgesetzbuch ergeben. Schließlich ergibt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die in der Regel 3 Jahre aber auch bis zu 30 Jahre betragen können.

5. Datenübermittlung in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) findet nur statt, insoweit dies für die Durchführung eines Vertrags/Auftrags der Geschäftsbeziehung einschließlich der Anbahnung erforderlich ist und nur unter Beachtung der hierfür vorgeschriebenen datenschutzrechtlichen Voraussetzungen.

6. Betroffenenrechte

Sie können über die oben bekannt gegebenen Kontaktdaten Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Art. 15 DSGVO). Zudem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen (Art. 16 und 17 DSGVO). Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO).

7. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen einer Geschäftsanbahnung oder Geschäftsbeziehung zu uns müssen Sie im Allgemeinen nur die Daten bereitstellen, die wir zur entsprechenden Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Beziehung benötigen. Ohne die Bereitstellung der erforderlichen Daten müssen wir ggf. die Begründung einer geschäftlichen Beziehung ablehnen bzw. können diese nicht durchführen oder müssen eine solche sogar beenden.

8. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung oder findet Profiling statt?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling (Art. 4 Abs. 4 DSGVO) erfolgt nicht.

9. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Widerspruchsrecht Direktwerbung

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.